



Abhandlungen zur Theologie des Alten und Neuen Testaments (AThANT), Band 110  
2019, 290 Seiten, 16.0 x 23.5 cm, Hardcover  
ISBN 978-3-290-18217-5  
ca. 61,00 €

## DEMNÄCHST

Lida Leonie Panov

# Hiskijas Geschick und Jesajas Beistand

Heilstheologische Verarbeitungen der Jesajaüberlieferung in den Hiskija-Jesaja-Erzählungen

ca. 61,00 €

Erscheint im September 2019

- **Entstehung und Theologie der Hiskija-Jesaja-Erzählungen**
- **Beitrag zur Monotheismusdebatte in der Bibelwissenschaft**

Die assyrische Belagerung Jerusalems gehört zu den entscheidenden historischen Ereignissen in der Geschichte des Alten Israels. Die Erinnerung daran wurde in der biblischen und ausserbiblischen Literatur entsprechend oft bewahrt. Allein in der hebräischen Bibel wurden die Geschehnisse sowohl im Jesajabuch als auch in den Könige- und Chronikbüchern aufgenommen. In der Forschungsgeschichte erhielten sie die Bezeichnung Hiskija-Jesaja-Erzählungen.

Da zwischen diesen Erzählungen und anderen Texten in den vorderen und hinteren Propheten auffällig viele Verbindungen bestehen, wird der Textbereich Jesaja 36–39 / 2. Buch der Könige 18–20 im Horizont der innerbiblischen Exegese interpretiert. Überdies enthalten die Hiskija-Jesaja-Erzählungen Aussagen, die wichtige Wegmarken für die Entwicklung des biblischen Monotheismus darstellen. So bringt diese Studie neue Perspektiven für die gegenwärtige Monotheismusdebatte ein.

Lida Leonie Panov

Lida Leonie Panov, Dr. des. theol., Jahrgang 1986, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich und Pfarrerin in Männedorf.